Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 142 (2016)

Heft: 45: Die Kunst, für Kunst zu bauen

Rubrik: Vitrine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

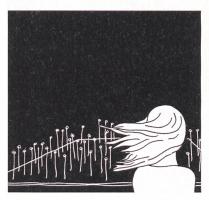
Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Designers' Saturday

Am 5. und 6. November präsentieren sich nationale und internationale Brands sowie Hochschulen und Designstudios in Langenthal mit kunstvollen Inszenierungen.

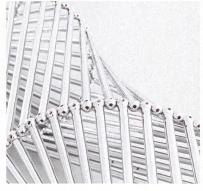
Redaktion: Nathalie Cajacob



Bauwerk Parkett

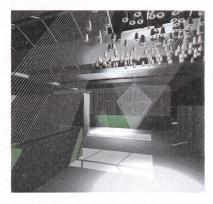
Luft bedeutet Leben. Rund 20000 Atemzüge am Tag versorgen den Körper mit dem lebensnotwendigen Sauerstoff. Umso wichtiger ist es, dass diese Luft sauber und schadstofffrei ist. Gesunde Luft ist deswegen das Thema, mit dem sich Bauwerk Parkett am diesjährigen Designers' Saturday in Langenthal auseinandersetzt. In Zusammenarbeit mit dem Architekten und Designer Stephan Hürlemann macht Bauwerk Parkett mit der überraschenden Installation «Der Wind» auf das Thema Wohngesundheit aufmerksam. •

SBC:2 www.bauwerk-parkett.com



USM

USM präsentiert am Standort City Center «a breathing grid», eine Installation der HEAD Genève. Bereits 2015 hat das Unternehmen die Zusammenarbeit mit Studenten verschiedener Designhochschulen gesucht. Als Fortsetzung einer solchen Kooperation hat USM die HEAD Genève (Haute école d'art et de design) mit der Installation für den Designers' Saturday beauftragt. Die zukünftigen Gestalter erhalten so die Gelegenheit, mit Neugier und Lust Dinge auszuprobieren und damit Neues, Innovatives und Überraschendes entstehen zu lassen. • www.usm.com



Création Baumann

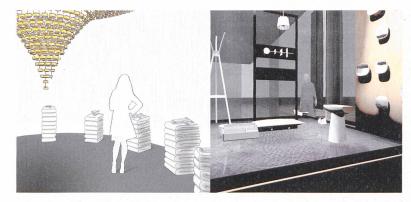
In der Hauptrolle: das Garn! Das Grundmaterial für die Textilien von Création Baumann steht dieses Jahr im Mittelpunkt. Wenn sich Langenthal in «the place to be» für innovatives Design verwandelt, zeigt das Unternehmen eine Rauminszenierung aus Fäden und Garnspulen, Licht und Bewegung. Designer Benjamin Thut und das Designteam von Création Baumann haben sich etwas Aussergewöhnliches ausgedacht: Aus dem Grundmaterial entsteht textile Architektur, die den Raum mehr und mehr erobert und die Besucher mit auf eine Reise nimmt. • www.creationbaumann.com



horgenglarus

Die Installation «Riesen mit Zwerg» ist dem Schweizer Architekten und Designer Hans Bellmann gewidmet. Horgenglarus hat lange Jahre in enger Zusammenarbeit mit ihm viele seiner Entwürfe produziert. Die bewegbaren Figuren der Installation bestehen aus Stuhl- und Tischteilen aus dem Bauteilarchiv von horgenglarus. Die Figuren sind eine Hommage an die Marionetten, die im Wirkungskreis des Bauhaus entstanden sind, wo Hans Bellmann von 1931 bis 1933 studiert hat. Am Designers' Saturday stellt das Unternehmen Neueditionen von drei Entwürfen Bellmanns vor, darunter das Stapeltischchen. •

TEC21 45/2016 Vitrine 23





Keramik Laufen/arwa

Keramik Laufen und arwa präsentieren in der Holzbau-Manufaktur Hector Egger abstrakte Interpretationen ihrer Produktwelten. arwa lädt die Besucher mittels eines Seifenlüsters in Form eines überdimensionalen Wasserwirbels – inszeniert von einem Designteam der vsi.asai. – in eine visuelle und olfaktorische Wasserwelt ein. Keramik Laufen präsentiert die Ergebnisse eines Studienmoduls im Industrial Design der HGK Basel zum Thema «SaphirKeramik». Eine Fachjury prämierte am Anfang des Jahres drei von 19 Projekten und kürte den Hocker «Baboon» von Josef Griesbach zum Gewinner. Das Resultat ist unter anderem Teil der Szenografie von Sven Adolph in Langenthal. •

SBC-2 www.laufen.ch/www.similor.ch

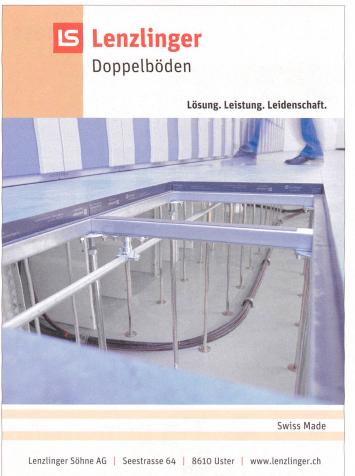
talsee

Seit die Marke talsee vor vier Jahren geschaffen wurde, macht der Luzerner Hersteller von massgefertigten Badeinrichtungen regelmässig mit Innovationen auf sich aufmerksam. Dazu passt, dass das Unternehmen eine spektakuläre Installation zeigt, gestaltet durch das renommierte Atelier Oï. Die Themen sind Reflexion und Unendlichkeit, zwei Aspekte, unter denen talsee die eigene Herkunft und das eigene Produktsortiment betrachtet. • www.talsee.ch



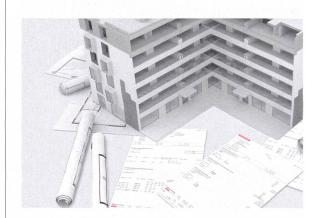
24 Vitrine TEC21 45/2016





Neues aus der Baubranche

Redaktion: Nathalie Cajacob



Debrunner Acifer

Mit Acilist bietet die Debrunner Acifer die ideale Software für Planer, um schnell und einfach Bestelllisten für Bewehrungstechnikprodukte zu erstellen. Das Tool ist systemunabhängig und erlaubt es, technische Bauteile online zu konfigurieren, zu kontrollieren und direkt in Bestelllisten umzuwandeln. Diese werden nach Objekten und Bauteilen geordnet abgelegt und können als PDF gespeichert werden. • www.bewehrungstechnik.ch



Gripsware

Für den idealen Bauablauf sind eine perfekte Bauzeitenplanung und lückenlos geführte Bautagebücher eine absolute Notwendigkeit. Das Problem dabei lag bis dato in der sehr aufwendigen Erfassung und Pflege. In der neuen Version pro-Report 3 wurden viele Verbesserungswünsche von Fachleuten umgesetzt und auch neue Möglichkeiten geschaffen, um die Baustellen mobil noch effektiver zu verwalten. • www.gripsware.de

TEC21 45/2016 Vitrine 25



Ernst Schweizer

Die PaketboxPlus von Schweizer vereint Briefkästen, Paketfächer und das Infoterminal in einer Anlage. Für Wohnüberbauungen mit mehreren Liegenschaften oder ganze Wohnquartiere bietet sich die PaketboxCentro ohne Briefkästen an. Zentral aufgestellt kann sie bis zu 250 Nutzer bedienen. Die Paketbox ist nicht nur beim Neubau oder als Ergänzungsanlage interessant. Sanierungsbedürftige Briefkastenanlagen, egal von welchem Hersteller, können mit der PaketboxReno ergänzt werden.

SBC:2 www.paketbox.ch



IN DER VITRINE PRÄSENTIERT

Die Angaben zu Firmen, Produkten und Dienstleistungen basieren auf Firmeninformationen. Auf den Abdruck solcher Hinweise besteht kein Anspruch. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bitte senden Sie Ihre Informationen an TEC21, Postfach, 8021 Zürich, oder an produkte@tec21.ch

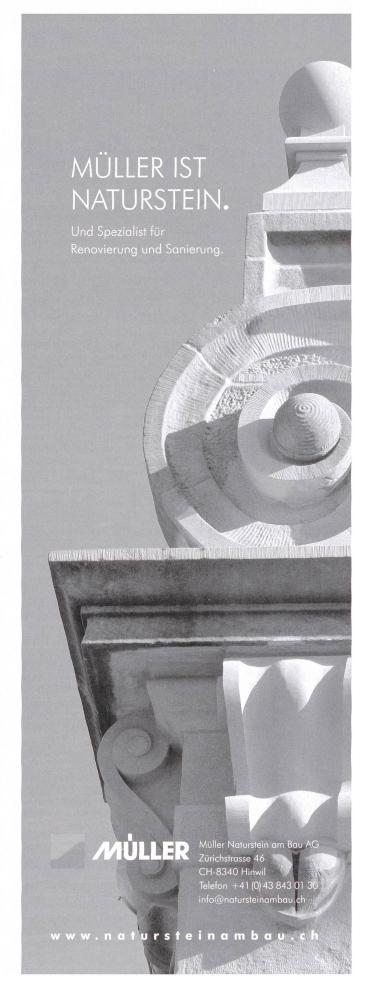


Die mit SSC2 markierten Firmen bzw. Produkte sind in der Schweizer Baumuster-Centrale SBC.2 in Zürich vertreten.



www.baumuster.ch

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.espazium.ch





Bauingenieurwesen

Bachelorstudium

Im Bauingenieurstudium der HTW Chur ist das Bauen im alpinen Raum im Fokus. Das einzigartige Studium bereitet Sie auf die zukünftigen Herausforderungen als Bauingenieur/in vor.

Legen Sie Ihren Grundstein: htwchur.ch/bauing





Berufsbegleitender Masterstudiengang (M.Sc.)

Investieren Sie in Ihre Zukunft!

Erwerben Sie neben Ihrer beruflichen Tätigkeit weitere Qualifikationen für Fach- und Führungsaufgaben im Umfeld internationaler Industriebauprojekte.

Bewerbungsschluss: 15. Januar

Das Studium IREM Industrial Real Estate Management ist...

- praxisnah
- berufsbegleitend
- international
- akkreditiert

Entwicklung, Planung, Realisierung, Betrieb, Anpassung und Verwertung von Industrieimmobilien sind unsere Schwerpunkte.

Unser Studiengang wird unterstützt von der Arbeitsgemeinschaft Industriebau e.V. (AGI) sowie von zahlreichen Wirtschaftspartnern:

BASF, BMW Group, BOSCH, DMS, Drees & Sommer, FESTO, FREUDENBERG, Fsp, GETRAG, Gottlob Rommel, HELDELE, HWP, 19g, KOHLBECKER, KREBS Ingenieurbior, KOP, LBW, LIEBHERR, ROCKWOOL, SCHWARZ Architekten, S+E, TRUMPF und Wollf & Müller

www.irem.uni-stuttgart.de | +49 711 685 83307







Wenn Sie sofort eine Lösung brauchen: Temporäre Ergänzungsbauten von Premoco.

Mit dem Premoco-Normsystem-P275 realisieren wir Ihren gewünschten Raumbedarf innert Kürze: Schul- und Werkräume, Kindertagesstätten, Schalterräume, Bettentrakte und mehr. Bis zu drei Stockwerke, in nahezu jeder Dimension.

Wir bauen jetzt für jetzt. Fokussiert auf Bedarf, Termine, Kosten.

Wir dokumentieren Sie unverbindlich:



Premoco System AG 6061 Sarnen Telefon 041 660 96 56 info@premoco.ch www.premoco.ch



Weiterbildung

Redaktion: Nathalie Cajacob



Stiftung KliK

Dank dem Förderprogramm der Stiftung Klimaschutz und CO₂-Kompensation KliK sind mobile Pelletheizungen nicht nur finanziell eine vergleichbare Alternative zu konventionellen Bauheizungen und finden auf dem Markt beachtlichen Anklang. Die Stiftung KliK präsentiert an der Fachveranstaltung am 14. November 2016 in der Umwelt Arena den aktuellen Markt und zeigt, wie sich mobile Pelletheizungen in der Praxis bewähren. Der Anlass richtet sich unter anderen an Architekten, Bauherren, GU sowie private und öffentliche Auftraggeber. •

www.mobileheizungen.klik.ch



CAS Weiterbauen am Gebäudebestand

Stadt- und Dorferneuerung sind wichtige Aspekte in der heutigen Diskussion über Raumentwicklung und Architektur. Wie schaffen wir es, Städte und Dörfer weiter zu entwickeln, ohne dass diese planlos wuchern? Das CAS Weiterbauen am Gebäudebestand profitiert vom reichen Erfahrungsschatz der Referenten. Unter ihrer Anleitung erweitern die Teilnehmenden ihr Wissen anhand von Fallbeispielen und vertiefen die gewonnenen Erkenntnisse in eigenen Projekten.

www.htwchur.ch/weiterbauen





Paketbox von Schweizer:

Empfängt Pakete, wenn niemand da ist.

Mit der interaktiven und äusserst praktischen Paketbox schaffen Sie einen klaren Mehrwert für die Bewohner Ihres Gebäudes. Paketbox gibt es in drei verschiedenen Produktausführungen:

Als PaketboxPlus, dem Komplettsystem bestehend aus Briefkästen, Paketfächern sowie dem Infoterminal. Als PaketboxCentro, der zentralen Anlage für eine Überbauung. Und als PaketboxReno zur nachträglichen Ergänzung bestehender Briefkastenanlagen.



Bewahrt Sendungen sicher auf.



Informiert Empfänger bei Lieferung.



Übergibt Pakete sicher dem Abholer.



Erspart den Weg zur Post.

Mehr Informationen zur Paketbox von Schweizer finder Sie auf unserer neuen Website:

www.paketbox.ch

Ernst Schweizer AG, Metallbau, 8908 Hedingen, Telefon 044 763 61 11 info@schweizer-metallbau.ch, www.schweizer-metallbau.ch, www.paketbox.ch